

<b>106 200</b> <b>2009/2010</b>	<b>Prüfung der Sorteneignung für die Produktion von Brauweizen</b>	<b>Anbautechn. Versuche Fungizid Winterbrauweizen</b>
------------------------------------	--	---

### 1. Versuchsfrage:

Für die Produktion von Brauweizen in Sachsen sind neue Züchtungen kontinuierlich hinsichtlich Leistungsfähigkeit sowie Eignung als Braugetreide, unter Berücksichtigung der erforderlichen Brauqualitätsparameter, zu prüfen.

### 2. Prüffaktoren:

**Faktor A:** Fungizid  
**Stufe:** 2  
**Faktor B:** Sorte  
**Stufe:** 10

### Versuchsorte

Nossen  
Christgrün

### Landkreis

Meißen  
Vogtlandkreis

### Prod.gebiet

Lö  
V

### 3. Versuchsanlage:

zweifaktorielle Spaltanlage mit 2 Wiederholungen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

**S % Restfehler**  
Nossen 2,1  
Christgrün 3,4

### 5. Versuchsergebnisse:

Sorte	Kornertrag		Mehrertrag dt/ha	Kornertrag relativ		RP % (N x 5,7)	Braunrost Boniturnoten (1-9)	Mehltau Boniturnoten (1-9)	Septoria tritici Boniturnoten (1-9)
	dt/ha			%					
Stufe	I	II		I	II	II	I	I	I
Hermann	95,6	101,2	5,6	104	105	11,6	1,5	1,8	2,3
Anthus	89,3	92,9	3,6	97	96	11,5	1,5	1,5	2,3
Manager	92,1	94,1	2,0	100	98	12,0	1,5	2,0	2,8
Mulan	87,6	100,6	13,0	95	104	11,7	1,5	1,8	2,8
Mythos	93,6	98,5	4,9	102	102	11,6	1,5	1,8	2,0
Skalmeje	91,7	96,1	4,4	100	100	11,7	1,8	1,5	1,8
Tabasco	88,3	89,6	1,2	96	93	11,6	1,5	1,3	1,8
Global	99,4	99,8	0,4	108	103	11,1	1,5	1,5	2,0
Julius	89,2	97,7	8,5	97	101	11,5	1,5	1,3	2,3
Zappa	93,7	94,0	0,3	102	97	11,8	1,5	1,0	2,0
<b>Mittel</b>	<b>92,0</b>	<b>96,4</b>	<b>4,4</b>			<b>11,6</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>	<b>2,2</b>

Stufe I: ohne Fungizid gegen Ährenfusarium

Stufe II: mit Fungizid gegen Ährenfusarium

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- In den Brauweizenversuchen wird keine N-Spättdüngung verabreicht und die Düngung zum Zeitpunkt des Schossens reduziert.
- Fusariumbefall war 2010 nicht feststellbar.
- Von den geprüften Sorten erzielten in der Stufe II die Sorten Hermann als C-Weizen und Mulan, Global und Mythos als B-Weizen die höchsten Relativerträge. A-Weizensorten wurden 2010 in den Versuchen nicht geprüft. Die Bestandesführung ermöglichte auch 2010 niedrige Rohproteingehalte, die komplett im Zielkorridor von 11,0 bis 12,5 % lagen.
- Neben dem Ertrag sowie einem niedrigen Fusariumbefall spielen als Malzqualitätsparameter v. a. der Extraktgehalt und die Viskosität eine wichtige Rolle. In Brauqualitätsuntersuchungen der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft 2006 – 2009 zeigten die Sorten Mythos, Tabasco und Skalmeje günstige Qualitätsergebnisse. Die Prüfung dieser qualitativ interessanten Sorten wird 2011 fortgesetzt.
- Für die Produktion von Brauweizen haben sich in Sachsen auf Grund mehrjähriger Ergebnisse v. a. folgende Sorten bewährt: Hermann, Anthus

<b>Vers.durchführung: LfULG</b> <b>ArGr Feldversuche</b> <b>Ref. 76, Beatrix Trapp</b>	<b>Themenverantw.:</b> <b>Abt. 7 - Pflanzliche Erzeugung</b> <b>Referat:</b> <b>73</b> <b>Bearbeiter:</b> <b>Martin Sacher</b>	<b>Erntejahr</b> <b>2010</b>
--	--	---------------------------------